

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 3 (1976)
Heft: 1

Rubrik: Rückblick auf das Jahr 1975

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rückblick auf das Jahr 1975

– Für seltenen Nachwuchs im Schweizer Tierreich sorgte 1975 Delphinmutter «Mizzi»: im Rapperswiler Kinderzoo des Zirkus Knie gebär sie ein Junges. ►

– Zum heiss umstrittenen Politikum in der Schweiz wurde 1975 der Kernkraftwerkbau: während allerdings anderswo (Gösgen-Däniken) in aller Stille gebaut wurde, wurde in Kaiseraugst das Projekt mit einer Besetzung vorerst blockiert.

– Schwere Katastrophen waren im «Lawinenwinter» im Bündnerland zu beklagen. An zahlreichen Orten wurden – wie in Vals – Menschen, Vieh und Behausungen von den Schneemassen erdrückt.

– Einen Weltmeistertitel brachte auch der Zürcher Leonardo Lienhard nach Hause: im Rollschuhlaufen.

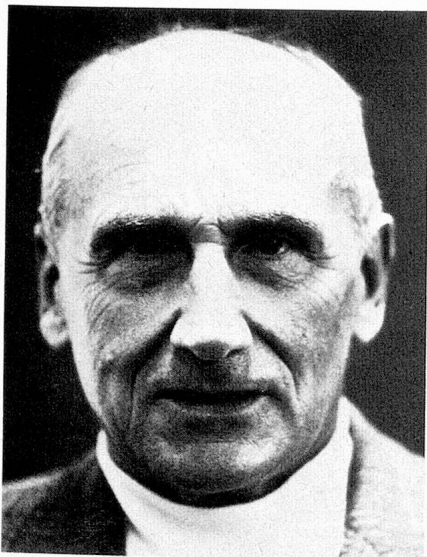
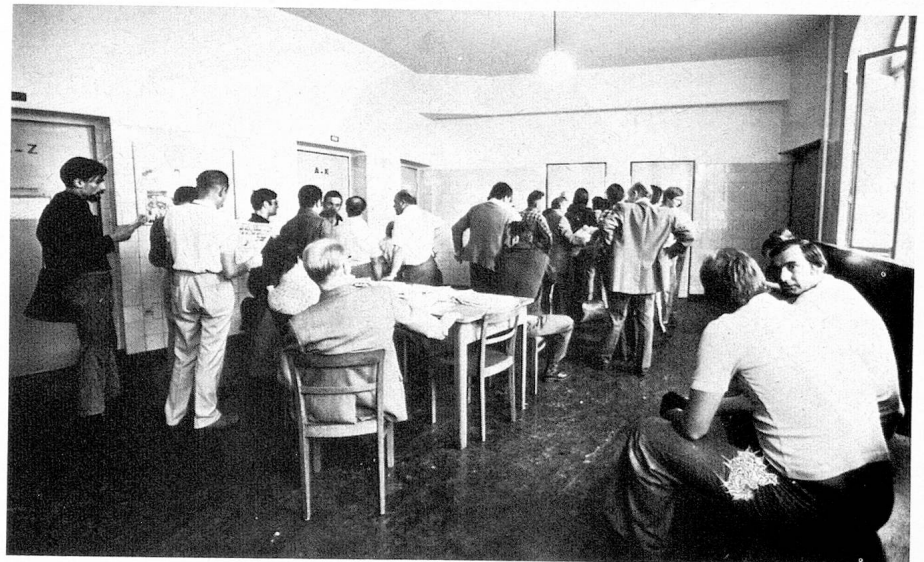
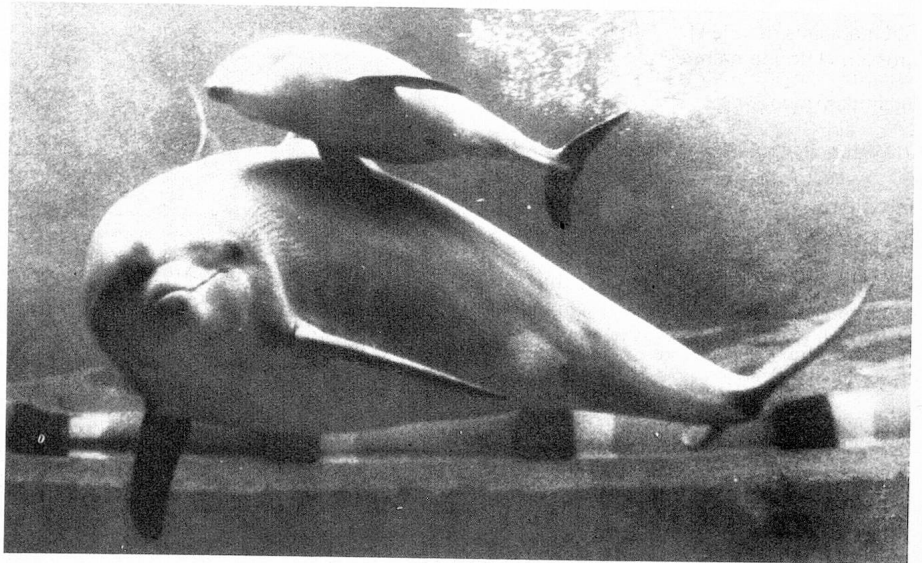
– Bilder, die noch vor wenigen Jahren als endgültig vergangen betrachtet wurden, gab es 1975 wieder zu sehen: Arbeitslose, die zum Stempeln Schlange stehen (Bild in Basel). Die Rezession in der Privatwirtschaft machte aber auch aus vielen Arbeitern Kurzarbeiter. ►

– Als guter Tell erwies sich Daniel Nipkow aus Zollikerberg (ZH): er wurde in München Europameister im Armbrustschieszen.

– Seltenes auch bei den Menschen: das Brienzer Ehepaar Winterberger bekam gleich fünffachen Nachwuchs (l-r): Adrian, Barbara, Karin, Daniela und Beat. ►

– Mit ETH-Professor Vladimir Prelog wurde 1975 wieder ein Schweizer Nobelpreisträger. Professor Prelog erhielt den begehrten Preis für Chemie. ▼

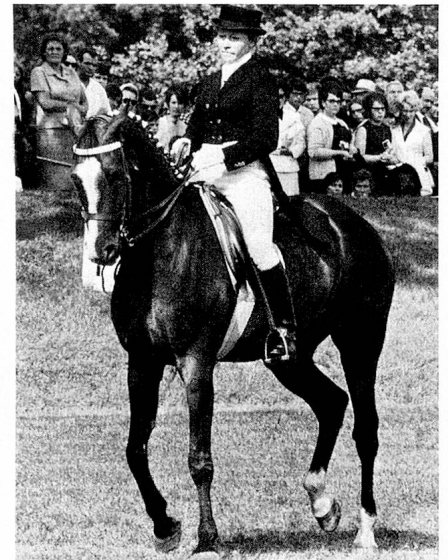
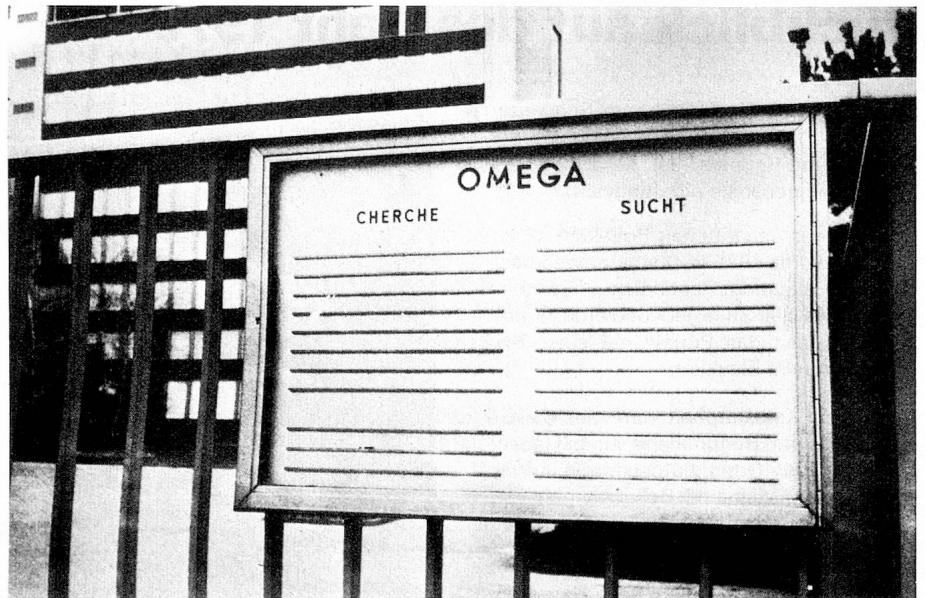
(Fotos Keystone)



– Schwer betroffen von der Rezession wurde 1975 die exportabhängige Uhrenindustrie. Bei Kurzarbeit, Betriebsschliessungen und Entlassungen blieben die Suchtableaus der meisten Firmen leer – die grossen Aufträge nahmen ab.

– Weltweit Schlagzeilen machte der Konflikt zwischen der Zürcher Stadträtin Regula Pestalozzi und dem Chefarzt der medizinischen Abteilung des Zürcher Stadspitals Triemli. Nach einer Strafklage verbunden mit Suspendierung wegen Euthanasie (Sterbehilfe) musste Chefarzt Prof. Urs Hämmerli wieder eingestellt werden.

– Überraschend eroberte im schottischen Perth das Schweizer Quartett von CC Crystal Zürich den Curling-Weltmeistertitel – Grund zur Freude für Skip Otto Danieli



(Fotos Keystone)

– Dressurreiterin Christine Stückelberger wurde in Kiew Europameisterin im Dressurreiten.

– Mit der Unterschrift von Bundespräsident Graber bekannte sich auch die Schweiz zu den Grundsätzen des Schlussdokumentes der Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (KSZE).

– Weltmeisterehren auch im Radfahren: in Lausanne wurde Robert Dill-Bundi Verfolgungsweltmeister der Junioren.

– Erfolgreichste Schweizer Skiläuferin war Lise Marie Morerod. Sie gewann den «kleinen Weltcup» im Slalom 1975.

– Mit 8,06 Metern tat Rolf Bernhard nicht nur einen Weitrekordsprung in den Sandkasten, er tat auch einen Sprung in die vordersten Plätze der Weltbestenliste.

